

OK!

www.ovag-kommunal.de
Aktuelle News und Informationen.

1. Oberhessen flächendeckend für E-Mobilität gerüstet
Kommunen erfolgreich "aufgetankt"
2. Wetterau macht's effizient
"Energieeffizienz schafft Mehrwert"
3. Eine wichtige Fusion
oberhessischeENERGIEAGENTUR und ovag Energie AG sind jetzt eins
4. Betreuung von rund 66.000 Straßenleuchten in Oberhessen
Mit neuer LED-Technik für besseres Licht
5. Der Natur auf der Spur
Erneut können Schulklassen die Teilnahme an Naturschutzprojekten gewinnen
6. Herausragend in der Strom- und Gasversorgung
ovag Energie AG erhält Siegel der DtGV

Gemeinsam in eine energieeffiziente Zukunft.

*Liebe Leserin,
lieber Leser,*

in dieser Ausgabe des OK! lesen Sie das Neueste zur Elektromobilität, zur Energieeffizienz, zum Naturschutz und weiteren Themengebieten aus der OVAG-Gruppe.

Vielleicht haben Sie am Straßenrand schon die neuen E-Ladesäulen der ovag Energie AG entdeckt, die es jetzt flächendeckend in Oberhessen gibt? Passend hierzu führt die ovag Energie AG in Kooperation mit Kommunen eine Beratungsaktion für Bürgerinnen und Bürger in Oberhessen durch, bei der diese viel Wissenswertes über die Elektromobilität erfahren können.

Die Initiative „Wetterau macht's effizient“ wurde von der Wirtschaftsförderung Wetterau, der ovag Energie AG und der

Oberhessen Gas für Unternehmen und Kommunen ins Leben gerufen. Informieren Sie sich über die Hintergründe und wie Sie von der Initiative profitieren können.

Schulen in der Region können sich bis zum 15. Februar 2019 bei den Projekten „Unter-richt in der Natur“ und „Abenteuer Wasser“ bewerben. Experten bringen den Schülern die Natur und den verantwortungsbewussten Umgang mit Wasser näher.

Darüber hinaus gibt Ihnen die ovag Netz GmbH Einblicke in ihre tägliche Arbeit und zeigt, was notwendig ist, damit Oberhessens Straßen im Dunkeln gut beleuchtet werden.

Die ovag Energie AG wurde ausgezeichnet

und hat für ihren herausragenden Service das Siegel der Deutschen Gesellschaft für Verbraucherstudien mbH (DtGV) erhalten.

Auch über organisatorische Veränderungen halten wir Sie auf dem Laufenden. Die oberhessischeENERGIEAGENTUR wechselt organisatorisch zur ovag Energie AG und erweitert ihr Leistungsportfolio.

Einen besinnliches Weihnachtsfest und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr wünscht Ihnen

Ihr Team vom Kommunalmanagement der OVAG-Gruppe

1. Oberhessen flächendeckend für E-Mobilität gerüstet

Kommunen in Oberhessen erfolgreich „aufgetankt“.



Neue Ladesäulen für die gesamte Region.

Wo finde ich eine Ladesäule, um mein Elektroauto aufzuladen? Zur Beantwortung dieser Frage gibt es verschiedene Portale mit Landkarten, die alle eins zeigen: In den zurückliegenden Monaten haben die Markierungen in der Region Oberhessen ganz erheblich zugenommen. Die ovag Energie AG hatte im Rahmen einer Testphase bereits im Jahr 2011 die ersten öffentlich zugänglichen Ladesäulen in Betrieb genommen und war damit Vorreiterin in der Region. Das bis Ende 2017 recht grobmaschige Netz von Ladesäulen wurde nun in einer groß angelegten Initiative mit rund sechzig neuen Ladesäulen verdichtet und bietet jetzt Lademöglichkeiten der ovag Energie AG in nahezu jeder Kommune der Landkreise Wetterau, Vogelsberg und im östlichen Landkreis Gießen.

„Wir arbeiten daran, dass Elektrofahrzeuge für unsere Region attraktiver werden und schaffen dafür mit unseren Ladesäulen einen Grundstock“, verdeutlichen die Vorstände der ovag Energie AG, Rainer Schwarz und Joachim Arnold, die Zielsetzung. „Es ist uns besonders wichtig, dass die OVAG-Ladesäulen ausschließlich mit unserem Ökostrom ovagNatur versorgt werden“, so Schwarz und Arnold. „Schließlich sind die Vorräte an fossilen Energieträgern begrenzt, so dass die Elektromobilität eine wichtige Säule der Energiewende darstellt“, unterstreicht

Holger Ruppel, Vertriebsleiter des kommunalen Unternehmens.

Die Kosten für die Investition, den Betrieb und die Wartung der Säulen trägt die ovag Energie AG. Gefördert wird das Projekt aus Mitteln des Förderprogramms Elektromobilität in Hessen. Errichtung und Betrieb der Ladesäule bleiben für die jeweilige Kommune kostenfrei.

Zur Abrechnung des getankten Stroms sind die OVAG-Ladesäulen in das europaweit größte Ladenetzwerk „PlugSurfing“ integriert. Bereits mehr als 70.000 Ladestationen gehören diesem Netzwerk an. E-Mobilisten können ihr Fahrzeug per App oder mit einer registrierten Ladekarte aufladen. „Tanken“ kann man aber auch ohne vorherige Registrierung mit der Funktion ‚Scan & Charge‘. Wie das funktioniert, ist auf der Ladesäule beschrieben. Pro Ladevorgang wird an den OVAG-Ladesäulen nur der jeweilige Verbrauch – ohne eine monatliche Grundgebühr – bezahlt. Zudem ermöglicht eine App, online nach Stationen zu suchen und in Echtzeit nachzusehen, ob die gewünschte Ladestation frei oder belegt ist.

„Jetzt können Elektro-Fahrzeuge endlich auch bei uns öffentlich geladen werden“, so kommentieren viele Bürgermeister diese Erweiterung,

die nur in guter Zusammenarbeit mit den Kommunen möglich war. Denn die Standortentscheidung wurde selbstverständlich mit den Ortskundigen abgesprochen, und die Kommune stellt die Stellfläche für die Ladesäule und zwei speziell zum Laden reservierte Parkplätze nebst Bodenmarkierung zur Verfügung. Zwar werden Elektro-Fahrzeuge in vielen Fällen zu Hause geladen, jetzt kann das Laden aber auch unkompliziert mit Erledigungen im Ort oder bei einem Ausflug quasi nebenbei erledigt werden. Und jede Kommune leistet gleichzeitig einen kleinen Beitrag zum Gelingen der Energiewende.

Ansprechpartner:
ovag Energie AG
Herr Thorsten Hankel
Tel.: 06031 6848-1383
E-Mail: thorsten.hankel@ovag-energie.de



Dieses Projekt (HA-Projekt-Nr.: 560/17-42) wird aus Mitteln des Förderprogramms Elektromobilität in Hessen gefördert.





Ab jetzt können Sie in vielen Kommunen Oberhessens Strom tanken.

Aktion „Unterwegs mit Strom“

Die diesjährige Energieberatungsaktion der ovag Energie AG für Kommunen findet aktuell (noch bis April 2019) in zahlreichen Städten und Gemeinden Oberhessens statt. Im Rahmen eines kostenfreien Infoabends erläutern die Experten interessierten Bürgern verständlich alles Wissenswerte zur praktischen E-Mobilität: Ein Faktencheck rund um Fahrzeugtypen, Reichweite, Lademöglichkeiten, Kosten und Förderung.

Weitere Infos und die Termine finden Sie auch im Internet unter www.ovag-energie.de.

Ansprechpartner:
ovag Energie AG
Herr Christian Oestreich
Tel.: 06031 6848-1060
E-Mail: christian.oestreich@ovag-energie.de



2. Wetterau macht's effizient

"Energieeffizienz schafft spürbaren Mehrwert."



Informativer Abend zur Kampagne.

Die Wirtschaftsförderung Wetterau GmbH unterstützt mit der Initiative „Wetterau macht's effizient“ Unternehmen und Kommunen rund um das Thema Energieeffizienz. Eingebettet

ist diese Initiative in die nationale Dach-Kampagne „Deutschland macht's effizient“, eine Initiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. Die Kampagne informiert,

sensibilisiert und motiviert zum Mitmachen mit der Botschaft: „Energieeffizienz bedeutet nicht Verzicht, sondern schafft in vielen Bereichen einen spürbaren Mehrwert!“.

Wer sich energieeffizient verhält, spart Kosten, schützt die Umwelt und kann hierbei auch von vielfältigen staatlichen Förderprogrammen profitieren – das will die Kampagne aufzeigen. Dies gilt für Kommunen, die ihre Schulen und Schwimmbäder mit Wärme aus erneuerbaren Energiequellen heizen oder ihren Stromverbrauch effizienter gestalten und für Unternehmen, die ihre Produktionsprozesse optimieren oder in die Dämmung ihrer Gebäude investieren.

In der Initiative haben sich kompetente Partner zusammengefunden, denen das Wohl der Region am Herzen liegt. Die Wirtschaftsförderung Wetterau GmbH, die ovag Energie AG und die Oberhessische Gasversorgung GmbH wollen





den Kommunen und Unternehmen ein umfassendes Beratungsangebot in Sachen Energieeffizienz zur Verfügung stellen, um einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz in der Region zu leisten.

Zu den Zuständigkeiten der Oberhessischen Gasversorgung GmbH und der ovag Energie AG gehören im Wesentlichen die fachliche und neutrale Energieberatung. Sie sind von Anfang bis Ende für die Unternehmen und Kommunen da und stehen als persönliche Ansprechpartner während des gesamten Projekts begleitend zur Seite und gehen auf die individuellen Bedürfnisse ein.

Die Initiative startete Ende September mit einer Auftaktveranstaltung in Nidda Bad Salzhausen, bei der sich die zahlreichen Gäste bei interessanten Vorträgen informieren konnten: Herr Prof. Dr.-Ing. Peter Birkner, Geschäftsführer des House of Energy e.V. in Kassel, ein Netzwerk initiiert vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung, gab einen Überblick über das breit gefächerte Themengebiet der Energieeffizienz. Zudem berichtete Frau Dunez von der ovag Energie AG über die Vorteile eines kommunalen Energieeffizienz-Netzwerks am Beispiel des vom ZOV gegründeten kommu-

nen Energieeffizienz-Netzwerks Oberhessen (k.e.n.o).

Weitere Informationen zur Initiative finden Sie unter: www.wetterau-machts-effizient.de.

Ansprechpartner:
Wirtschaftsförderung Wetterau GmbH
Tel.: 06031 77 269-0
E-Mail: info@wfg-wetterau.de



Prof. Dr.-Ing. Peter Birkner referiert über das Themengebiet Energieeffizienz.

3. Eine wichtige Fusion in Oberhessen

Die oberhessische ENERGIEAGENTUR und ovag Energie AG sind jetzt eins.

Nach über 15 Jahren erfolgreicher Energieberatung gehen die Dienstleistungen, die Sie bisher unter der Marke oberhessische ENERGIEAGENTUR aus der Hand der HessenEnergie angeboten bekommen haben, zum 01.01.2019 auf die ovag Energie AG, Alleingeschafterin der HessenEnergie, über.

Mit diesem Schritt werden Kompetenzen der Energiedienstleistungen unserer Unternehmensgruppe unter regionalen Aspekten neu gebündelt und Sie profitieren zugleich bei der Energieberatung von einem deutlich erweiterten Leistungsportfolio. Vom Aufbau eines Energieaudits nach DIN EN 16247-1, eines Energiemanagementsystems nach DIN EN ISO 50001 bis zum Energie-Monitoring und Effizienz-

Checks, PV-Checks oder Beleuchtungs-Checks für ihre Kommune. Das Energieberater-Team der ovag Energie AG bietet ein auf die Bedürfnisse von Kommunen abgestimmtes umfangreiches Angebot an und berät Sie auch in Zukunft vertriebsunabhängig und produktneutral.

Zudem wird das Energieberater-Team im Rahmen dieser Umstrukturierung rund um die bisherigen Ansprechpartner weiter ausgebaut. Diese unterstützen Sie auch zukünftig dabei, Ihre Energieeffizienz im Blick zu behalten, Einsparpotenziale zu erkennen und Ihre Energieprojekte wirtschaftlich zu realisieren. Seien Sie gespannt und bleiben Sie informiert – die ovag Energie AG hält Sie gerne weiter auf dem Laufenden und freut sich schon darauf, mit Ihnen gemeinsam die

energetische Zukunft nachhaltig zu gestalten sowie weitere positive Beiträge zur Energiewende leisten zu können. Gerne hilft Ihnen das Team „Energiemanagement“ bereits heute weiter. Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite www.ovag-kommunal.de/energieeffizienz.html.

Ansprechpartner:
ovag Energie AG
Energieberatung
Tel.: 06031 6848-1054
E-Mail: energieberatung@ovag-energie.de

4. Betreuung von rund 66.000 Straßenleuchten in Oberhessen

Mit neuer LED-Technik für besseres Licht.



Das Steigerfahrzeug ist immer einsatzbereit.

An einem Bildschirm der ovag Netz GmbH poppt ein Kästchen mit einer E-Mail auf. Eine Meldung über strassenbeleuchtung@ovag.de von einem Anwohner, der eine defekte Straßenleuchte meldet. Nach Aufnahme der Störungsmeldung innerhalb des Bereichs Straßenbeleuchtung der ovag Netz GmbH werden die Monteure draußen vor Ort aktiv, fahren die betroffene Leuchte an und setzen diese schnellstmöglich instand.

Drei Mitarbeiter im Büro und fünf Monteure mit zwei Steigerfahrzeugen und einem PKW sind jeden Tag dafür im Einsatz, dass die rund 66.000 Straßenlampen in den Vertragskommunen kontrolliert, gewartet und gegebenenfalls repariert werden.

Seit der Umstellung auf LED-Technik, sind nicht nur die CO₂-Emissionen stark zurückgegangen, sondern auch die Ausfallquote. Die Leuchte oder deren elektronische Bauteile müssen seltener ausgetauscht werden, aber wenn doch, dann steckt ein größerer Aufwand dahinter als noch zu Zeiten der konventionellen Beleuchtung. Wo es früher damit getan war, ein defektes Leuchtmittel gegen ein neues zu ersetzen, ist es bei der LED-Technik komplexer. Damit die LED-Leuchten möglichst effizient sind, ist jede LED-Leuchte genau auf ihren Standort abgestimmt, so entsteht eine große Zahl an verschiedenen Leuchten. Im Falle eines defekten Bauteils muss dieses erst entsprechend konfiguriert werden.

Jeder Lichtpunkt ist über einen Barcode identifizierbar, der in Sichthöhe auf jeder LED-Straßenlampe klebt. Ein Vorteil davon: Der Standort und die technische Spezifikation einer defekten Leuchte sind schneller zu bestimmen, wenn bei der Schadensmeldung die Nummer unter dem Barcode mitgeteilt wird.

Neben der Instandsetzung von Leuchten ist eine wichtige Aufgabe der Elektromonteure, die mit ihren Steigerfahrzeugen in Nidda und Ulrichstein stationiert sind, die funktionierenden Straßenlampen regelmäßig auf ihre elektrische Sicherheit hin zu überprüfen. Bis zu 10.000 Lichtpunkte werden jedes Jahr überprüft. Hinzu kommt eine Standsicherheitsprüfung von etwa 2.000 Straßenbeleuchtungsmasten im Jahr.

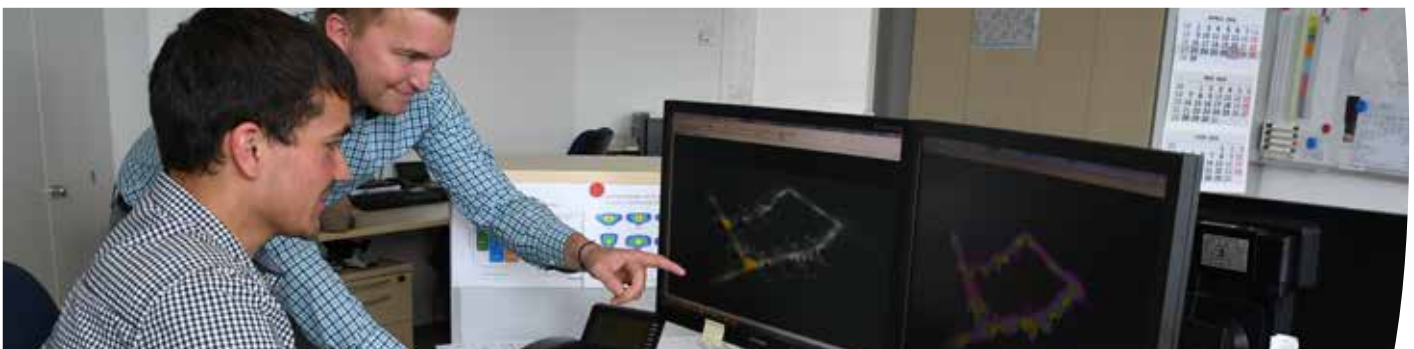
Wird ein Neubaugebiet oder Straßenzug neu erschlossen, müssen die Standorte, Anzahl und die Spezifikationen der neuen Lichtpunkte geplant werden. Das geschieht ebenfalls bei der ovag Netz GmbH durch eine individuelle licht-

technische Berechnung und der Simulation der elektrischen und lichttechnischen Auslegung der Lichtpunkte.

Im Zuge von jährlichen Kontrollfahrten werden die insgesamt etwa 66.000 von der ovag Netz GmbH betreuten Leuchten einer Sichtprüfung unterzogen. Aufgrund des momentanen Bau-booms steigt die Anzahl der Lichtpunkte kontinuierlich an. Von allen Leuchten sind etwa 85 % bereits auf LED umgerüstet. Eine Ausnahme sind einige Altstadtleuchten, die mit konventionellen Leuchtmitteln betrieben werden. Diese besonderen Leuchten prägen oftmals das Bild eines Stadtkerns oder Marktplatzes mit. Für diese gibt es inzwischen die Möglichkeit, sie mit LED-Leuchtmitteln zu betreiben, ohne das Erscheinungsbild zu verändern. Wir beobachten hier ständig die Entwicklung des Marktes und testen neue Produkte. Die Entwicklung ist inzwischen so weit vorangeschritten, dass eine Umrüstung eine gute Maßnahme ist, Energie zu sparen.

Sollten Sie Interesse an der Umrüstung Ihrer Altstadtleuchten auf moderne LED-Technik haben, so stehen wir selbstverständlich gerne als Ansprechpartner zur Verfügung, um gemeinsam mit Ihnen ein geeignetes Vorgehen zur Umrüstung zu entwickeln.

Ansprechpartner:
 ovag Netz GmbH
 Herr Nico Herzberger
 Tel.: 06031 82-1517
 E-Mail: nico.herzberger@ovag-netz.de



Planung von neuen Lichtpunkten.

5. Der Natur auf der Spur

Schulklassen können die Teilnahme an Naturschutzprojekten gewinnen.



Kleeblattschule in Langgöns-Oberkleen bei dem Aktionstag in 2018.

Bäche, Wasserexperimente, Vögel, Insekten oder Wald – auch 2019 richtet die OVAG-Gruppe wieder zwei außergewöhnliche Projekte aus. Mit „Abenteuer Wasser“ und „Unterricht in der Natur“ soll den Schülern die Natur und der verantwortungsbewusste Umgang mit Wasser nähergebracht werden.

Zum elften Mal können sich die Schulen in der Region für das Projekt „Unterricht in der Natur“ bewerben. Der Natur also hautnah auf der Spur. Ein Erlebnis, das Kinder in der heutigen Zeit oft missen. Gemeinsam mit der HGON (Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz) ermöglicht die OVAG in jedem Jahr insgesamt vier 5. und 6. Schulklassen aus den Landkreisen Wetterau, Vogelsberg und Gießen je drei Natur-Erlebnisstunden. Die HGON-Experten werden den Schülerinnen und Schülern in Theorie und Praxis alles erklären. Zur Auswahl stehen die Themen ‚Vögel‘, ‚Wald‘, ‚Aus der Natur Nutzen ziehen‘, ‚Insekten‘, ‚Wasser‘ und ‚Naturapotheke‘, aus welchen die Klassen drei Themen auswählen können.

Auch 3. und 4. Klassen kommen nicht zu kurz. Vor drei Jahren hat die OVAG-Gruppe, ebenfalls

zusammen mit der HGON, das Projekt „Abenteuer Wasser“ ins Leben gerufen. Beobachten, Lernen, Verstehen, Umsetzen – das ist die Devise für die Teilnehmer in zwei Doppelstunden, die sechs Klassen gewinnen können. In den unterschiedlich gestalteten Unterrichtseinheiten sollen die Kinder verstehen, was Wasser für ihr

Leben bedeutet. So experimentieren sie unter der Leitung eines Umwelt- und Wasserpädagogen; beispielsweise prüfen sie die Wasserqualität, reinigen verschmutztes Wasser und gehen auf Expedition in heimischen Gewässern.

Information

Die Unterrichtseinheiten finden im Zeitraum von Mai bis Juni 2019 statt.

Wer eines der Projekte für seine Schulklassen gewinnen möchte, sendet

- > eine E-Mail an anne.naumann@ovag-energie.de oder
- > eine Postkarte an die ovag Energie AG, Anne Naumann, Hanauer Str. 9 – 13, 61169 Friedberg.

In beiden Fällen bitte Schule und Klasse, Name des Lehrers sowie alle Kontaktdaten und das Stichwort angeben.

Stichwort: „Unterricht in der Natur“ (hier bitte auch die drei Themenwünsche angeben) oder „Abenteuer Wasser“

Einsendeschluss: 15. Februar 2019

Teilnahmeberechtigt sind die Schulen in den Landkreisen Wetterau, Vogelsberg und Gießen.

6. Herausragend in der Strom- und Gasversorgung

Die ovag Energie AG erhält Siegel der DtGV.

Testurteil: Herausragend. Die Deutsche Gesellschaft für Verbraucherstudien mbH (DtGV) bewertete die ovag Energie AG in der Rubrik „Deutschlands beste Regionalversorger“ mit dem Prädikat „Herausragend“ für die Sparten Strom- und Gasversorgung. Die Verleihung des Siegels der DtGV ist ein weiterer Beleg für die Qualität der Arbeit des kommunalen Unternehmens.

Insgesamt untersuchte die Gesellschaft 763 regionale Strom- und 659 regionale Gasversorger in Deutschland, um die Qualitäten der regio-

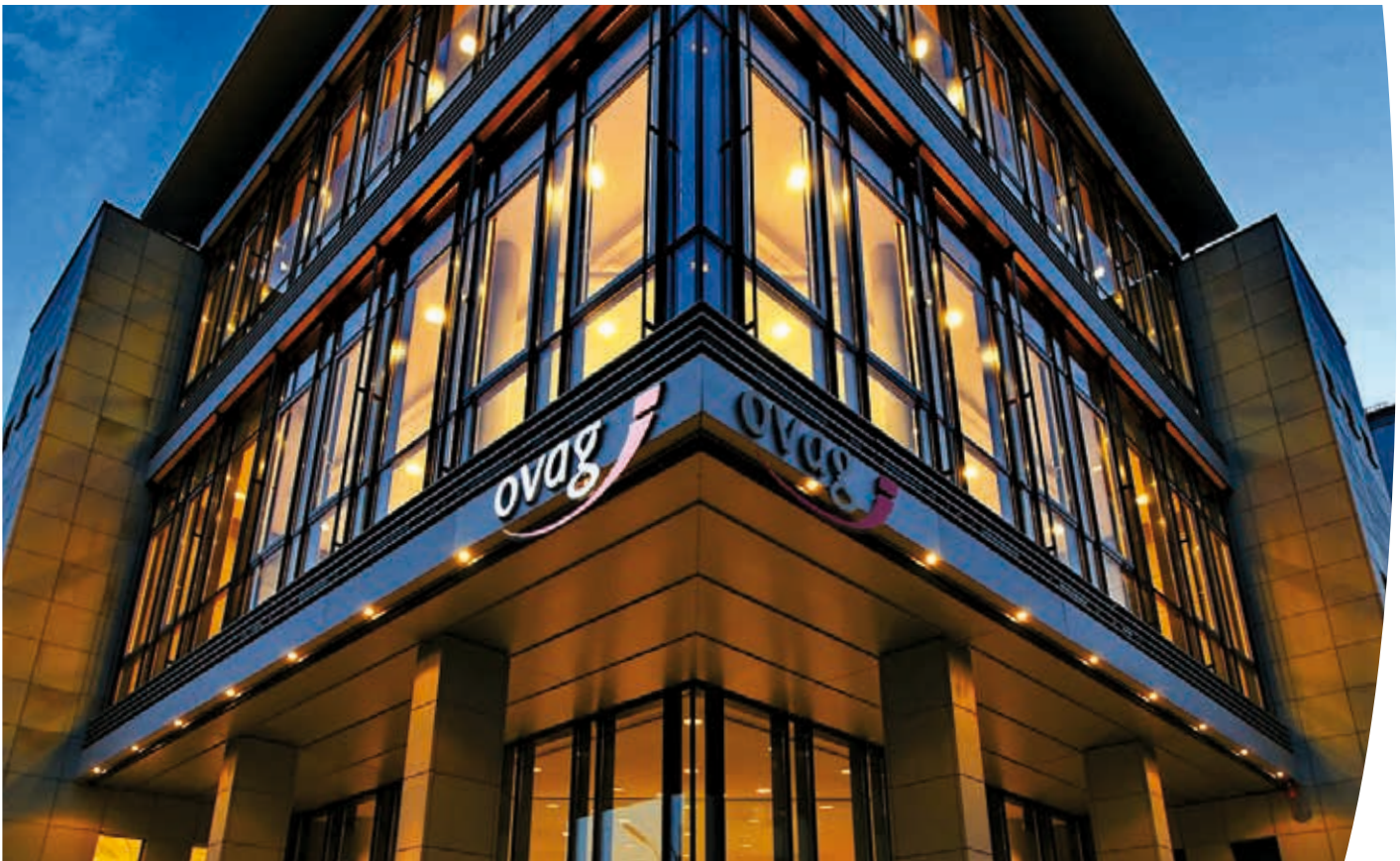
nalen und lokalen Versorger herauszuarbeiten. Wie die Studie zeigt, so die DtGV, gibt es erhebliche Unterschiede zwischen diesen Unternehmen. Deutschlandweit haben gerade einmal 29 % der Stromversorger und 23 % der Gasversorger die herausragende Bewertung erhalten.

Zu den Bewertungskriterien zählten unter anderem der Telefon- und der E-Mail-Service der Unternehmen sowie die Funktionalität und Informationen des Internetauftritts. Außerdem nahm die Gesellschaft unterschiedliche Tarifoptionen unter die Lupe. Etwa den angebotenen Ökotarif und die Gestaltung der jeweiligen Preisbindung.

Dieses Lob ist für die ovag Energie AG Ansporn, weiterhin ihr Bestes für die Kunden zugeben.

Ansprechpartner:
ovag Energie AG
Herr Holger Ruppel
Tel.: 06031 6848-1319
E-Mail: holger.ruppel@ovag-energie.de





OVAG-Zentrale in Friedberg.

Interessieren Sie die Themen unseres Newsletters? Dann empfehlen Sie uns weiter.

Möchten auch Sie unseren kostenlosen Newsletter per E-Mail erhalten oder sich beim Newsletter abmelden? Bitte schicken Sie hierzu eine E-Mail an kommunal@ovag.de oder nutzen Sie das Kontaktformular auf der Internetseite www.ovag-kommunal.de.

Veranstaltungshinweise finden Sie auch in der Rubrik „Aktionen & Veranstaltungen“ auf www.ovag-gruppe.de.

Für Fragen und Anregungen steht Ihnen jederzeit gerne Ihr Team vom Kommunalmanagement zur Verfügung:

Dr. Thorsten Reichel
Tel.: 06031 82-1228
E-Mail: reichel@ovag.de

Thomas Benzler
Tel.: 06031 82-1000
E-Mail: benzler@ovag.de

Dr. Karen Heppe
Tel.: 06031 82-1233
E-Mail: heppe@ovag.de

Katharina Müller
Tel.: 06031 82-1076
E-Mail: mueller.k@ovag.de

Unser aktuelles Dienstleistungsangebot für kommunale Partner finden Sie unter www.ovag-kommunal.de.

Datenschutz

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Informationen über die Erhebung personenbezogener Daten nach Art. 12 ff. Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) finden Sie auf unserer Internetseite www.ovag-kommunal.de/Datenschutz. Auf Wunsch schicken wir Ihnen die Informationen gerne auf dem Postweg zu.

Ihre OVAG

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG
(OVAG)
Hanauer Straße 913
61169 Friedberg

Tel.: 06031 82 0
Fax: 06031 82 1343
EMail: kommunal@ovag.de
www.ovag-gruppe.de

